

**Olga Mehlhaff**

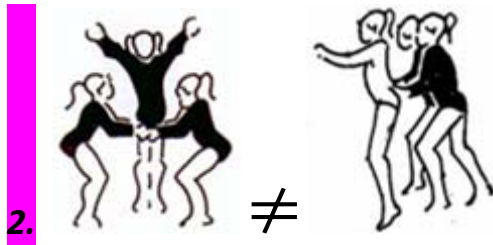
Elgershäuser Str. 12  
34225 Baunatal

Homepage: <http://www.hsav.de>

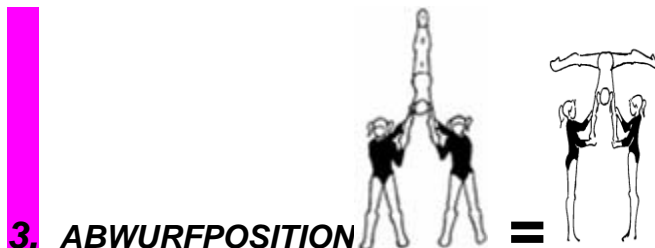
# KAMPFRICHTERBRIEF

## KLARSTELLUNGEN VOM LEHRGANG AM 6 MÄRZ

- 1. IN DER JUGEND UND SCHÜLERKLASSEN MÜSSEN ABWÜRFE GESICHERT WERDEN**



- 2. DIESE BEIDEN ELEMENTE STEHEN UNTER DER SELBEN ID NUMMER WERDEN, ABER NICHT ALS IDENTISCHE ELEMENTE ANGESEHEN**

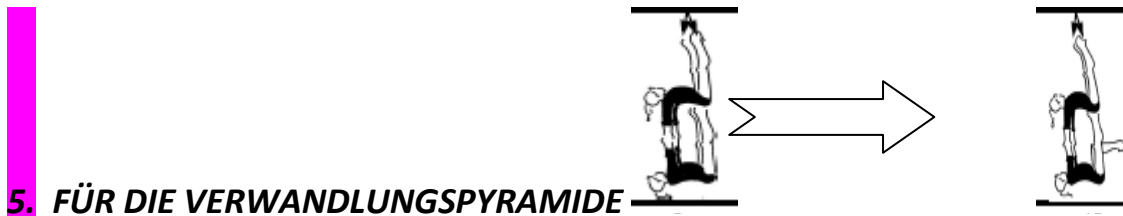


- 3. ABWURFPOSITION HAT DIE SELBE NUMMER UND AUCH DIE SELBEN VALUES, ALSO GELTEN SIE ALS IDENTISCHE STARTPOSITIONEN. DER HANDGRIFF DES UP IST AM ARM UND NICHT AN DER SCHULTER DES OP.**

- 4. -EIN FEHLER HAT SICH EINGESCHLIECHEN**

**ORIGINALTEXT:** In einer Trio Balanceübung sind nur 3\*3" Statische Halts erlaubt.  
Wenn eine Gruppe mehr als 3 Einzelpyramiden turnt, werden nur die ersten 3 für die Schwierigkeit gewertet, auch wenn die 4. die höchste Schwierigkeit hat.

**RICHTIG IST: IN EINER PYRAMIDE SIND 3\*3" STATISCHE HALTS ERLAUBT  
.WENN EINE GRUPPE MEHR ALS 3\* STATISCHEN HALT AUF EINER PYRAMIDE  
MACHT WERDEN NUR DIE ERSTEN 3 FÜR DIE SCHWIERIGKEIT BEWERTET,  
AUCH WENN DER 4 HALT DIE HÖCHSTE SCHWIERIGKEIT HAT**



UND FÜR JEDE LEICHTE VERWANDLUNG IN DIE GLEICHE KATH. WO NUR EINE HAND, ODER NUR EIN FUSS WEGGENOMMEN WERDEN MÜSSEN UM ZU VERWANDELN:ERFOLGT EIN ABZUG IN DER **ARTISTIKNOTE NATIONAL 0,2**

**INTERNATIONAL 0,5**

**BEI EINER VERWANDLUNGSPYRAMIDE MUSS DER TOP SEINE POSITION NICHT VERÄNDERN**

6. EIN HANDSTAND MUSS SO GETURNT WERDEN WIE AUF DER KÜRUNTERLAGE VERZEICHNET



**DIESE REGEL TRIFFT NICHT FÜR SAWAG UND FÜR EINEN HANDSTAND AUF KURZEN ARMEN ZU.**

## 7. BERECHNUNG DER IND.ELEMENTE:

AUF DER KÜRUNTERLAGE IST VERZEICHNET:



(SCHRAUBE)

1 MACHT



2 MACHT



**1 BEKOMMT 10V**

**2 BEKOMMT 0V**

**DER GESTRECKTE SALTO ZÄHLT FÜR DIE SPEZ.ANF. BEKOMMT, ABER KEINEN WERT.**

**8. BEI PAAR UND GRUPPEN: WENN EIN ELEMENT NICHT SO GETURNT WIRD WIE AUF DER KÜRUNTERLAGE VERZEICHNET IST, BEKOMMT DAS ELEMENT KEINEN WERT ES ZÄHLT, ABER ZU DEN SPEZ. ANF. DER TECHNIK KAMPFRICHTER ERTEILT EINEN ABZUG VON 0,5 ODER 1,0 FÜR EINE STURZ.**

**9. VOR EINER MOTION MUSS NICHT MEHR 1" HALT ERFOLGEN**

**NACH EINER MOTION MUSS EIN 3" HALT ERFOLGEN**

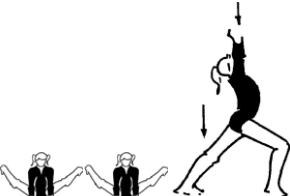


**10.** BEI SAWAG SIND ELEMENTE MIT \* ERLAUBT. DIESE REGEL TRIFFT NUR FÜR DIE ALTERNATIVELEMENTE ZU.

**11.** BEI SAWAG MÜSSEN ALLE ABGÄNGE, AUFGÄNGE, MOTION MIT NV (0) VERZEICHNET WERDEN. BEI ZUSATZTELEMENTEN MÜSSEN DIE VALUES EINGETRAGEN WERDEN.

**12.** BEI SAWAG: DIE PYRAMIDEN DER KAT.1 UND 2 KÖNNEN ALS ZUSATZPYRAMIDEN WIEDERHOLT WERDEN. **DER HANDSTAND IST PFLICHT!!!!**

**13.** DER STÜTZ DES MITTELPARTNERS IST GENAUSO ANZUSEHEN WIE DER STÜTZ DES OBERPARTNERS

ZB:  POSITION „STÜTZ“ KANN **NICHT** MEHR GEZEIGT WERDEN.

**14.** SAWAG: ES WERDEN 2 ABWÜRFE ZU DER SCHWIERIGKEIT GEZÄHLT. LANDUNG MUSS UNTERSTÜTZT WERDEN. EIN ZUSÄTZLICHER ABWURF KANN ALS WAHLELEMENT GETURNT WERDEN.



**15. SAWAG: TRIOS KÖNNEN 4 MAL HORIZONTAL FANGEN. FÜR DAS VIERTE FANGEN ERFOLGT EIN ABZUG VON DEN ARTISTIKKAMPFRICHTER VON 0,3**

**16. SAWAG: DIE REINFOLGE DER IND.ELEMENTE (AGILITY, FLEXIBILITY UND STATIC HOLDS) IST NICHT VORGESCHRIEBEN. AM ENDE DER ÜBUNG MÜSSEN ALLE PARTNER DIE VORGESCHRIEBENE ANZAHL DER ELEMENTE HABEN.**